



2. Halbjahr 2013

**Das Kursprogramm
für Engagierte**

**engagiert &
kompetent**

Fortbildung

Seminare

Workshops

Das Angebot für Engagierte

2. Halbjahr 2013

Vor Ihnen liegt das neue Programm von „engagiert & kompetent“ für alle, die sich in Vereinen, Selbsthilfegruppen, Initiativen und Non-Profit-Organisationen für ihre eigenen oder die Belange anderer einsetzen.

Qualifizierung, Stärkung der fachlichen und persönlichen Kompetenzen sowie Reflexion und Austausch stehen im Mittelpunkt dieser Angebote.

Entwickelt wurde e & k vom Selbsthilfebüro und der Freiwilligen-Agentur. Seit einigen Jahren bietet auch der Treffpunkt Freiburg Kurse in diesem Programm an. Weitere Anbieter von Kursen für freiwillig Engagierte sind dazu gekommen; z.B. die VHS Freiburg und die Stabstelle für Bürgerschaftliches Engagement der Stadt Freiburg.

Informationen zum Anmeldeverfahren finden Sie auf der letzten Innenseite – das Anmeldeformular befindet sich am Ende des Heftes.

Bitte beachten Sie: Die Kurse finden an unterschiedlichen Orten statt (siehe Kursbeschreibung)!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Ausschauen und vielfältige Anregungen bei den Kursen!



Übersicht

Kurs 1: Fundraising I

*Grundlagen und Konzepterarbeitung
Sa. 21.9.2013, 10-17 Uhr*

Kurs 2: Wie funktionieren Stiftungen?

*Welche finanzielle Förderung ist möglich?
Mi. 2.10.2013, 19-21 Uhr*

Kurs 3: Präsentation

*mit Power-Point 2013 (Modul 6 ECDL)
Mo. 7.10.2013, 18-20 Uhr*

Kurs 4: Wie funktioniert Kommunalpolitik?

*Ein Blick hinter die Kulissen für Ehrenamtliche
Mi. 9.10.2013, 18-21 Uhr (Einführung)*

Kurs 5: Rechnungslegung im Verein

Mo. 14.10.2013, 19-21.30 Uhr

Kurs 6: Wie kommen wir in die Zeitung?

*Grundlagen erfolgreicher Pressearbeit
Di. 15.10. u. Di. 22.10.2013, 18-20 Uhr*

Kurs 7: Grundlagen der Rhetorik und des Sprechens

*(Basismodule 1+2) DGSS-Zertifikat
Sa. 19.10 u. So. 20.10.2013, 10-17.30 Uhr*

Kurs 8: Freiwillig – ich probier's mal

*Das bunte Spektrum der Möglichkeiten zum Engagement in Freiburg
Di. 22.10.2013, 18-20 Uhr*

Kurs 9: Was tun wenn die Krankheit ausbricht!

*Umgang mit Krisen bei Teilnehmerinnen und Teilnehmern in Selbsthilfegruppen
Mi. 6. 11. 2013, 18-19.30 Uhr*

Kurs 10: Das Gemeinnützigkeitsrecht in Vereinen

*Eckpunkte und Stolpersteine
Do. 7.11.2013, 17-19 Uhr*

Kurs 11: Die hohe Kunst des Small-Talk

*Ins Gespräch kommen
Sa. 9.11.2013, 9.30-17.30 Uhr*

Übersicht

Kurs 12: Achtsamkeit & Entspannungsmeditation

*Für ehrenamtlich Engagierte
Di. 26.11.2013, 19-21 Uhr*

Kurs 13: Gewaltfreie Kommunikation

*Eine erste Einführung in die Methode
Fr. 17.01., 19-21 Uhr u. Sa. 18.01.2014, 9.30-16.30 Uhr*

Kurs 14: Gelungene Gespräche führen

*Kommunikationsstrukturen verbessern
Fr. 24.01.2014, 17 – 21.30 Uhr*

Kurs 15: „Auf Tuchfühlung gehen...“

*Begegnungen mit gemeinnützigen Organisationen
Mi. 29.1.2014, 19 - 21 Uhr*

Kurs 16: Eigener Internetauftritt I:

*Website-Grundlagen
Mi. 29.01.2014, 19-22 Uhr*

Kurs 17: Ein Infostand für die Öffentlichkeitsarbeit

*Interessierte an den Stand locken
Sa. 8.2.2014, 14 -17 Uhr*

Übersicht

Veranstaltungen

Wirtschaft neu denken: Die Gemeinwohl-Ökonomie

*Kooperation statt Konkurrenz
Mo. 23.9.2013, 18-20 Uhr*

Stiftungen gestalten Zukunft

*3. Freiburger Stiftungstag
Di. 1.10.2013, 10-18.30 Uhr*

Aus Fehlern lernen

*Potenziale für die Engagementstärkung
3. Freiburger Stiftungstag
Di. 1.10.2013, 12-12.45 Uhr*

Gewinnung von Zeitstifterinnen und Zeitstiftern

*Engagementmöglichkeiten im Stiftungswesen
3. Freiburger Stiftungstag
Di. 1.10.2013, 17-18.30 Uhr*

Doppik, Produkthaushalt und Beteiligungshaushalt

*Ein neues System für den städtischen Haushalt und seine Folgen für die Bürgerbeteiligung
Do. 24.10.2013, 19-21 Uhr*

Unser Ziel heißt Mitmachdemokratie

*Förderung der Bürgerbeteiligung in Baden-Württemberg
Di. 5.11.2013, 18 Uhr*

Wann fährt die nächste Bahn?

*Die VAG regelt den Freiburger Nahverkehr
Fr. 22.11.2013, 15-16.30 Uhr*

Erntezeit in Eichstetten

*Besichtigung von Bio-Betrieben
Termin: erfragen*

Fundraising I

Grundlagen und Konzepterarbeitung

Kurs 1

Die Arbeit von Ehrenamtlichen kommt häufig nicht ohne finanzielle Mittel aus, für Sachkosten, Honorare oder sogar Personalkosten für Hauptamtliche. Ehrenamtliche stehen dabei u.a. vor folgenden Fragen:

- Wie mache ich meine Arbeit interessant für potentielle Förderer und Geldgeber?
- Wie sieht meine individuelle Fundraising-Strategie aus?
- Wie finde ich die richtigen Kooperationspartner für meine (finanziellen) Bedürfnisse?

Ziel des Workshops ist es, anhand solcher Fragen ein erstes Fundraising-Konzept für Ihren Verein/ Gruppe zu erarbeiten.

Kurs 1

Referent: Daniel Ferch, Geschäftsführer Vereinigung Freiburger Sozialarbeit e.V.

Termin: Sa. 21.9.2013, 10-17 Uhr

Ort: Treffpunkt Freiburg, Schwarzwaldstr. 78d

Teilnahmegebühr: 40 Euro, ermäßigt 20 Euro

Anmeldeschluss: 13.09.2013

Info: Treffpunkt Freiburg, 0761/ 21 687-30

Wie funktionieren Stiftungen?

Welche finanzielle Förderung ist möglich?

Kurs 2

Stiftungen sind seit vielen Jahrhunderten ein wichtiger Teil unserer Gesellschaft. Sie sind für die Demokratie als Impulsgeber, finanzielle Säule und Projektträger nicht wegzudenken und können für den einzelnen eine Hilfe in besonderen Notlagen sein.

Wie entstehen Stiftungen, was ist das Besondere am Stiftungswesen, wer kann über eine Stiftung finanzielle Unterstützung erwarten und wie läuft das Antragswesen?

Clemens Salm von der Oberle Stiftung in Staufen wird an diesem Abend „seine“ Stiftung vorstellen und grundlegende Fragen zum Stiftungswesen beantworten.

Kurs 2

Referent: Clemens Salm, Oberle Stiftung Staufen

Termin: Mi. 2.10.2013, 19-21 Uhr

Ort: Selbsthilfebüro/Freiwilligen-Agentur, Schwarzwaldstr. 78d

Teilnahmegebühr: keine

Anmeldeschluss: 28.09.2013

Info: Selbsthilfebüro/Freiwilligen-Agentur, Tel.: 0761/21687-35/36

Präsentation

mit Power-Point 2013 (Modul 6 ECDL)

(Fachkursförderung möglich)

Sie lernen den funktionellen Einsatz von Power-Point kennen und werden mit dem Gestalten der wichtigsten Merkmale einer Bildschirmpräsentation vertraut gemacht. Außerdem soll das Verknüpfen mit anderen Programmen, z. B. Graphik aus Excel, in Power-Point geübt werden.

Kurs 3

Referentin: Tiziana del Sarto

Termine: Mo. 7.10.2013, 18-20 Uhr
(Kursnummer: 501.461)

Sa. 11.1 u. So. 12.1.2014, 10-17 Uhr
(Kursnummer : 501.462)

Ort: VHS im Schwarzen Kloster, Rotteckring 12

Teilnahmegebühr: 135 Euro

Anmeldeschluss: eine Woche vor Beginn der Kurse

Info: VHS Freiburg, Tel.: 0761/36895-10

Wie funktioniert Kommunalpolitik?

Ein Blick hinter die Kulissen für Ehrenamtliche

Das Verhältnis zwischen Bürgerschaft, Gemeinderat und Stadtverwaltung ist ein Spannungsfeld. Diese Fortbildung soll dazu beitragen, Brücken zu schlagen und das gegenseitige Verständnis zwischen engagierten Bürgerinnen und Bürgern, dem Gemeinderat und der Stadtverwaltung zu verbessern. Die Stellung der Bürgerinnen und Bürger soll Schritt für Schritt gestärkt werden, sie sollen mehr Möglichkeiten bekommen, ihre Anliegen zu verfolgen.

Dazu wollen wir Informationen vermitteln über Aufbau und Aufgaben von Kommunalverwaltung und Gemeinderat sowie Engagement- und Beteiligungsmöglichkeiten von Bürgerinnen und Bürgern.

Außerdem wird im praktischen Teil im „Tandem“ mit einem Gemeinderat, einer Gemeinderätin „hinter die Kulissen“ geschaut und gemeinsam Termine aus dem Alltag von Gemeinderäten wahrgenommen. Insgesamt umfasst die Fortbildung 9 Termine.

Diese Fortbildung wird angeboten von Treffpunkt Freiburg, Forum Weingarten 2000 e.V., Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, FARBE e.V.

Kurs 4

Referentinnen: Christel Werb, Prof. Dr. Ulrich Eith, Birgit Woelki, Bernd Fuchs, Franz-Albert Heimer

Termine: Mi. 9.10.2013, 18-21 Uhr (Einführung)
weitere Termine bitte erfragen!

Ort: Landeszentrale für politische Bildung, Bertoldstr. 55

Teilnahmegebühr: 20 Euro, ermäßigt 0 Euro

Anmeldeschluss: 02.10.2013

Info: Treffpunkt Freiburg, 0761/ 21 687-30

Rechnungslegung im Verein

Kurs 5

Sie erhalten eine Einführung in die Vereinsbuchhaltung mit praktischen Hinweisen zur Organisation, zur Gliederung des Kontenplans, mit Beispielen für typische Buchungsfälle, Hinweisen auf steuerliche Anforderungen und dem Erstellen der Jahresrechnung.

In dieser Fortbildung haben Sie die Möglichkeit, Fragen speziell zu Ihrer Vereinsbuchführung zu stellen.

Kurs 5

Referent: Gerhard Giesel, Dipl. Volkswirt, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

Termin: Mo. 14.10.2013, 19-21.30 Uhr

Ort: Treffpunkt Freiburg, Schwarzwaldstr. 78d

Teilnahmegebühr: 10 Euro, ermäßigt 0 Euro

Anmeldeschluss: 07.10.2013

Info: Treffpunkt Freiburg, 0761/ 21 687-30

Wie kommen wir in die Zeitung? Grundlagen erfolgreicher Pressearbeit

Kurs 6

Sie wollen, dass etwas über Ihre Gruppe, Ihren Verein oder Ihre Aktivitäten in der Zeitung steht?

Auf was kommt es an beim Schreiben einer Pressemitteilung oder eines ausführlichen Berichts?

Wie nehmen Sie Kontakt mit der Presse auf?

Wie legt man einen Presseverteiler an?

Was gehört zu einer Pressekonferenz?

Antworten auf diese Fragen bekommen Sie bei diesem Kurs, der sich über zwei Abende erstreckt, von einem erfahrenen Redakteur der Badischen Zeitung.

Kurs 6

Referent: Gerhard Kirk, Redakteur Badische Zeitung

Termin: Di 15.10. u. Di. 22.10.2013, 18-20 Uhr

Ort: Selbsthilfebüro, Schwarzwaldstr. 78d

Teilnahmegebühr: 25 Euro

Anmeldeschluss: 08.10.2013

Info: Selbsthilfebüro, Tel.: 0761/21687-35

Grundlagen der Rhetorik und des Sprechens

(Basismodule 1+2) DGSS-Zertifikat

Kurs 7

Neben dem Fachwissen zählen kommunikative Fähigkeiten heute eindeutig zu den wesentlichen Anforderungen an (leitende) Persönlichkeiten. Ziel dieser Basismodule ist es, größere Sicherheit im Auftreten zu gewinnen und Redehemmungen zu überwinden. Die Fähigkeiten, einen Sachverhalt - überzeugend durch Inhalt und Persönlichkeit - vor mehreren Menschen vorzutragen, ist erlernbar. Sie lernen, sicher aufzutreten, um in Reden, Vorträgen, Präsentationen, Einzelgesprächen und Besprechungen zu überzeugen. Methoden: Lehrgespräch, Gruppenarbeiten, Übungen von Reden, Redetraining, Stimmtraining, Videoaufnahmen, intensive und individuelle Rückmeldungen.

Aufbaumodul mit Abschlusspräsentation (Modul 5) DGSS-Zertifikat möglich, siehe Kursnummer 405.404

Kurs 7

ReferentIn: Elvira Schiemenz-Höfer, M. A.

Termine:

Sa. 19.10 u. So. 20.10.2013, 10 - 17.30 Uhr
(Kursnummer 405.401)

Sa. 23.11. u. So. 24.11.2013, 10-17.30 Uhr
(Kursnummer: 405.402)

Sa. 11.01. u. So. 12.01.2013, 10-17.30 Uhr
(Kursnummer: 405.403),

Ort: VHS im Schwarzen Kloster, Rotteckring 12

Teilnahmegebühr: 149 Euro

Anmeldeschluss: eine Woche vor Beginn der Kurse

Info: VHS Freiburg; Tel.: 0761/36895-10

Freiwillig – ich probier´s mal

Das bunte Spektrum der Möglichkeiten zum Engagement in Freiburg

Kurs 8

Dieser Abend gibt allen, die Zeit und Lust haben, sich zu engagieren – aber nicht so genau wissen wo und wie – Informationen und Antworten zu folgenden Fragen:

Freiwilliges Engagement in Einrichtungen, Vereinen und Projekten in Freiburg – welche Möglichkeiten gibt es?

Wie und wo kann ich meine persönlichen Fähigkeiten und Kenntnisse einsetzen, wie viel Zeit muss ich mitbringen, welche freiwillige Tätigkeit könnte zu mir passen?

Kurs 8

ReferentIn: Heike Arens, Leiterin Freiwilligen-Agentur

Termin: Di. 22.10.2013, 18-20 Uhr

Ort: Freiwilligen-Agentur, Schwarzwaldstr. 78d

Teilnahmegebühr: keine

Anmeldeschluss: 15.10.2013

Info: Freiwilligen-Agentur, Tel.: 0761/21687-36

Was tun wenn die Krankheit ausbricht!

Umgang mit Krisen bei Teilnehmerinnen und Teilnehmern in Selbsthilfegruppen

In Selbsthilfegruppen für Menschen mit psychischen Problemen (Depression, Ängste, Zwänge...) kann es immer wieder vorkommen, dass bei Teilnehmerinnen und Teilnehmern trotz medikamentöser und/oder therapeutischer Hilfe und Unterstützung durch die Selbsthilfegruppe eine krankheitsbedingte Krise ausgelöst wird.

Welche Signale deuten auf eine solche Krise hin. Wie kann die Selbsthilfegruppe darauf reagieren. Welche Adressen können bei ganz akuten Krisen weiterhelfen?

Gerne können Beispiele aus den Gruppe besprochen werden.

Kurs 9

Referenten: Dietrich Borchardt, ehem. Leiter Sozialpsychiatrischer Dienst und Stefanie Hirth, Freiburger Bündnis gegen Depression

Termin: Mi. 6. 11. 2013, 18-19.30 Uhr

Ort: Selbsthilfebüro, Schwarzwaldstr. 78d

Teilnahmegebühr: keine

Anmeldeschluss: keine

Info: Selbsthilfebüro, Tel.: 0761/21687-35

Das Gemeinnützigkeitsrecht in Vereinen

Eckpunkte und Stolpersteine

Wer Vorstand in einem gemeinnützigen Verein ist, sollte die Grundlagen des Gemeinnützigkeitsrechts und des Steuerrechts für Vereine kennen.

Gemeinnützige Vereine werden grundsätzlich begünstigt, gleichzeitig gibt es jedoch gesetzliche Vorgaben, welche zu beachten sind. Der Vortrag gibt einen allgemeinen Überblick zum Thema Steuerrecht und Gemeinnützigkeitsrecht für Vereine und zeigt die möglichen Gefahrenbereiche (Stolpersteine) auf.

Der Referent beantwortet gerne ihre Fragen zum Thema.

Kurs 10

Referent: Peter Schultis, Dipl. Finanzwirt beim Finanzamt Emmendingen

Termin: Do. 07.11.2013, 17-19 Uhr

Ort: Freiwilligen-Agentur, Schwarzwaldstr.78d

Teilnahmegebühr: 10 Euro

Anmeldeschluss: 31.10.2013

Info: Freiwilligen-Agentur, Tel.:0761/21687-36

Die hohe Kunst des Small-Talk Ins Gespräch kommen

Die Fähigkeit, auf ungezwungene Art mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen, ist eine wichtige und sehr effektive kommunikative Kompetenz. Ob beim Geschäftsessen, auf der Vernissage oder auf der Party: Redegewandtheit ist immer gefragt. Wer diese hohe Kunst beherrscht, gewinnt Sympathie und das Vertrauen anderer Menschen, wirkt souverän in seinen sozialen Kontakten und knüpft ein vielfältiges und hilfreiches Beziehungsnetz.

Inhalte: Wie komme ich ins Gespräch? Welche Themen eignen sich, welche nicht? Was tun bei schwierigen Gesprächspartnern oder in peinlichen Situationen? Wie halte ich Gespräche in Gang und wie beende ich sie? Weitere Themenschwerpunkte sind die Psychologie des Small Talk, die wichtigsten Aspekte erfolgreicher Gesprächsführung, Körpersprache und selbstbewusstes Auftreten. Alle Tipps und Anregungen werden im Seminar mit viel Spaß in verschiedenen Übungen ausprobiert und trainiert.

Kurs 11

Referent: Michael Thimm

Termin: Sa. 9.11.2013, 9.30-17.30Uhr

Ort: VHS im Schwarzen Kloster, Rotteckring 12

Teilnahmegebühr: 85 Euro

Anmeldeschluss: eine Woche vor Beginn des Kurses

Info: VHS Freiburg, Tel.: 0761/36895-10

Achtsamkeit & Entspannungsmeditation Für ehrenamtlich Engagierte

Durch Achtsamkeit können wir Verbundenheit mit uns selbst und anderen erfahren. Je achtsamer wir mit uns selbst sind, desto achtsamer werden wir für andere und ihre Bedürfnisse. Wir begegnen und bereichern uns in unserer Menschlichkeit. Es eröffnet sich die Möglichkeit, dass wir ganz bei uns und gleichzeitig mit dem anderen verbunden sind.

Ehrenamtliche, die z.B. mit Menschen mit Behinderungen, mit Demenzkranken oder mit Sterbenden in Hospizen arbeiten, stehen immer wieder vor großen Herausforderungen.

Einfache, nicht-konfessionsgebundene Meditationen ermöglichen uns, innezuhalten, zu entspannen, achtsam mit uns selbst und anderen zu werden. Diese Erfahrung innerer Ruhe und Friedens, ermöglicht uns, den Herausforderungen des Ehrenamtes, aber auch des Lebens allgemein, offen und zuversichtlich zu begegnen.

Die Meditation findet aus Rücksicht auf körperliche Einschränkungen auf Polsterstühlen statt.

Kurs 12

Referentin: Kelsang Shenyen, buddhistische Nonne und Meditationslehrerin

Termin: Di. 26.11.2013, 19-21 Uhr

Ort: Treffpunkt Freiburg, Schwarzwaldstr. 78d

Teilnahmegebühr: 10 Euro, ermäßigt 0 Euro

Anmeldeschluss: 19.11.2013

Info: Treffpunkt Freiburg, 0761/ 21 687-30

Gewaltfreie Kommunikation

Eine erste Einführung in die Methode

Die gewaltfreie Kommunikation ist eine Kommunikations- und Konfliktlösungsmethode, deren Ziel es ist, die Anliegen aller Parteien aufzuspüren und zu berücksichtigen. Ihr Symboltier ist die Giraffe, denn sie ist das Landtier mit dem größten Herzen. Gewaltfreie Kommunikation ist gleichermaßen eine Haltung wie auch eine Methode.

Sie erhalten in diesem Kurs eine Anleitung, wie Sie Ihre Ausdrucksweise so lenken lernen, dass sie selbst in schwierigen Situationen nicht verletzend ist und Ihr Anliegen eine größere Chance hat, gehört zu werden. Sie haben Gelegenheit, die Grundlagen dieser Arbeit kennen zu lernen und erste eigene Erfahrungen damit zu machen.

Kurs 13

Referentin: Susanne Schweigel, Dipl. Psychologin und Mediatorin

Termin: Fr. 17.01., 19-21 Uhr und Sa. 18.01.2014, 9.30-16.30 Uhr

Ort: Treffpunkt Freiburg, Schwarzwaldstr. 78d

Teilnahmegebühr: 50 Euro, ermäßigt 30 Euro

Anmeldeschluss: 9.1.2014

Info: Treffpunkt Freiburg, 0761/ 21 687-30

Gelungene Gespräche führen

Kommunikationsstrukturen verbessern

In der Arbeit mit Gruppen ist es oft eine Herausforderung, den passenden Rahmen herzustellen und die Kommunikation zwischen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern angemessen zu begleiten.

In diesem Seminar wird aufgezeigt, wie Kommunikation in Gruppen stattfindet, worauf die Leitung achten kann und welche Strategien nützlich sind, um gelingende Gespräche zu führen. Einzelne Kommunikationsstrategien werden vorgestellt und im Rollenspiel ausprobiert.

Die Teilnehmenden können so eigene Kommunikationsmuster kennen lernen und weiter entwickeln.

Kurs 14

Referentin: Heidrun Sieß, Transaktionsanalytikerin

Termin: Fr. 24.01.2014, 17-21.30 Uhr

Ort: Selbsthilfebüro, Schwarzwaldstr. 78d

Teilnahmegebühr: 20 Euro

Anmeldeschluss: 17.1.2014

Info: Selbsthilfebüro, Tel.: 0761/21687-35

„Auf Tuchfühlung gehen...“ Begegnungen mit gemeinnützigen Organisationen

In ungezwungener Atmosphäre mit einem alkoholfreien Cocktail, möchten wir alle einladen, die an einem freiwilligen Engagement interessiert sind.

Es werden Vertreterinnen von verschiedenen Organisationen da sein. Mit dabei sein werden unter anderem:

- Die Freiburger Hilfsgemeinschaft mit dem Club 55 (Begegnungsstätte für psychisch erkrankte Menschen)
- Weisser Ring (Hilfsorganisation für Kriminalitätsoffer)
- Mikixx (Verein zur Förderung von begabten Migrantenkinder in der Grundschule)

und konkrete Möglichkeiten zum Engagement in ihren Vereinen vorstellen.

Nach der Vorstellung ist Raum für individuelle Gespräche mit den Vertreterinnen der Organisation sowie mit dem Beraterteam der Freiwilligen-Agentur. Es ist Zeit, um Kontakte zu knüpfen, um sich zu informieren und sich auszutauschen.

Kurs 15

Referenten: Vertreterinnen von verschiedenen Organisationen

Termin: Mi. 29.01.2014, 19-21 Uhr

Ort: Freiwilligen-Agentur, Schwarzwaldstr.78d

Teilnahmegebühr: keine

Anmeldeschluss: 22.01.2014

Info: Freiwilligen-Agentur, Tel.:0761/21687-36

Eigener Internetauftritt I: Website-Grundlagen

Muss man sich technisch gut auskennen, um eigene Internetseiten zu betreiben? Heutzutage nicht mehr. Mit modernen Hilfsmitteln - von „Homepage-Baukasten“ bis zu leistungsfähigen „Content-Management-Systemen“ - geht's fast so einfach wie mit einer Textverarbeitung. Die Fortbildung gibt eine Einführung. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen groben Überblick zu folgenden Themen:

- Internet-Grundbegriffe
- Was ist ein „Content-Management-System“ und wie funktioniert es?
- Welche Typen von CMS gibt es und welches ist für mich geeignet?

Kurs 16

Referent: Axel Rutz, Teamcoach, Webentwickler und Gründungsberater

Termin: Mi. 29.01.2014, 19-22 Uhr

Ort: Treffpunkt Freiburg, Schwarzwaldstr. 78d

Teilnahmegebühr: 10 Euro, ermäßigt 0 Euro

Anmeldeschluss: 22.1.2014

Info: Treffpunkt Freiburg, 0761/ 21 687-30

Ein Infostand für die Öffentlichkeitsarbeit

Interessierte an den Stand locken

Kurs 17

Gruppen und Vereine präsentieren sich immer wieder mal in der Öffentlichkeit mit einem eigenen Infostand. Das bedeutet für die Aktiven in der Gruppe, dass sie Zeit für Organisation aufwenden müssen. Auch kreative Ideen zur Gestaltung des Standes sind gefragt.

An diesem Nachmittag soll es um einen Erfahrungsaustausch rund um Infostände gehen und Ideen zur Gestaltung des Standes entwickelt werden. Welche Ideen für eine Dekoration waren hilfreich, lohnt es sich ein Roll-up oder Banner für die Gruppe machen zu lassen? Wie können Interessierte an den Stand gelockt werden.

Bitte bringen Sie Ihre Erfahrungen mit – auch Fotos oder sonstige Materialien, mit denen Sie schon gearbeitet haben, sind willkommen.

Kurs 17

Referent: Sabine Gärtling, ehemalige Selbsthilfeunterstützerin bei KISS Stuttgart

Termin: Sa. 08.02.2014, 14-17 Uhr

Ort: Selbsthilfebüro, Schwarzwaldstr.78d

Teilnahmegebühr: 20 Euro

Anmeldeschluss: 01.02.2014

Info: Selbsthilfebüro, Tel.:0761/21687-35

Wirtschaft neu denken: Die Gemeinwohl-Ökonomie

Kooperation statt Konkurrenz

Veranstaltungen

Unsere Gesellschaft ist in Bewegung und beginnt, sich an neuen Werten auszurichten. Ein wichtiger Impulsgeber ist dabei die Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ), die 2010 vom Österreicher Christian Felber gegründet wurde: Sie stützt sich auf die Grundwerte, welche unsere Beziehungen gelingen lassen, nämlich Vertrauen, Wertschätzung, Kooperation, Solidarität und Teilen.

Die GWÖ versteht sich als Veränderungshebel auf drei Ebenen – der wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Ebene – und will eine Brücke von Altem zu Neuem schlagen. Auf wirtschaftlicher Ebene ist sie eine lebbare, konkret umsetzbare Alternative für Unternehmen. So werden Unternehmen etwa für Zusammenarbeit belohnt. Auf politischer Ebene will die Bewegung rechtliche Veränderung bewirken - Ziel des Engagements ist ein gutes Leben für alle Lebewesen und den Planeten. Auf gesellschaftlicher Ebene ist die GWÖ eine Initiative der Bewusstseinsbildung für Systemwandel, die auf dem gemeinsamen, wertschätzenden Tun möglichst vieler Menschen beruht.

Veranstalter:

Life Food GmbH/Taifun, Freiburg; Freiburg im Wandel, Netzwerk für ein nachhaltiges Freiburg; GLS Bank, Freiburg

Referent: Christian Felber mit Einführung: Wolfgang Heck, Geschäftsführer Life Food GmbH/Taifun, Freiburg

Termin: Mo. 23.9.2013, 18-20 Uhr

Ort: Historisches Kaufhaus, Münsterplatz 26, Freiburg

Teilnahmegebühr: 8 Euro, ermäßigt 6 Euro

Info: Treffpunkt Freiburg/ Freiburg im Wandel, 0761/ 21 687-30

Stiftungen gestalten Zukunft

3. Freiburger Stiftungstag

Beraten, informieren, austauschen – dazu lädt der 3. Freiburger Stiftungstag der Stadt Freiburg die Öffentlichkeit und die regionalen Vertreterinnen und Vertreter von Stiftungen ins Freiburger Theater ein.

Verschiedene Informationsformen wie Kurzpräsentationen, Vorträge, Podiumsgespräche und Führungen zeigen vielfältige Möglichkeiten auf, das Stiftungsengagement zu stärken oder laden zur Beteiligung und zum Erfahrungsaustausch ein. Die Atmosphäre auf dem Stiftungstag regt wie an den ersten beiden Stiftungstagen zum Gespräch zwischen den Engagierten an.

Inhaltlicher Mittelpunkt des Tages sind Themen wie der demografische Wandel, die aktuelle Finanzrepression oder die nachhaltige Stärkung des Stiftungsengagements.

Weitere Informationen unter www.freiburg.de/stiftungen

Beachten Sie die beiden nächsten Veranstaltungen, die innerhalb des Stiftungstages stattfinden.

Referenten: diverse
Termin: Di. 1.10.2013, 10-18.30 Uhr
Ort: Theater Freiburg
Teilnahmegebühr: keine
Anmeldeschluss: keiner
Info: Stadt Freiburg, Stabsstelle BE,
 Tel. 0761/201-3052

Aus Fehlern lernen

Potenziale für die Engagementstärkung

3. Freiburger Stiftungstag

Wie gehen Stiftungen mit Fehlern um und welche Lernchancen lassen sich entdecken? Diesen Fragen widmet sich die im April veröffentlichte Stiftungsstudie "Aus Fehlern lernen – Potenziale für die Stiftungsarbeit" des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen.

Die Befragung zeigt: für den konstruktiven Umgang mit Fehlern gibt es zwar kein Patentrezept, jedoch lassen sich einige Empfehlungen benennen, um einen lernenden Engagementsektor zu schaffen. Neben einem Austausch über Misslungenes und dem gemeinsamen Reflektieren von Fehlerstrategien, können bereits wenige Erweiterungen des Maßnahmenrepertoires, wie der Einführung regelmäßiger Feedbackverfahren, die Lernkultur verbessern.

Die Ergebnisse der Studie sowie die daraus gewonnenen Empfehlungen werden im Vortrag aufgezeigt.

Weitere Informationen unter www.freiburg.de/stiftungen

Referentin: Sandra Hagedorn, Bundesverband Deutscher Stiftungen.

Termin: Di. 1.10.2013, 12-12.45 Uhr

Ort: Theater Freiburg

Teilnahmegebühr: keine

Anmeldeschluss: keiner

Info: Stadt Freiburg, Stabsstelle BE,
 Tel. 0761/201-3052

Gewinnung von Zeitstifterinnen und Zeitstiftern

3. Freiburger Stiftungstag

Bürgerschaftliches Engagement bietet viele Erfahrungs- und Kompetenzmöglichkeiten. Viele Menschen nutzen das Engagementangebot, um ihre Erfahrungen in Projekten und Initiativen einzubringen und neue zu gewinnen. Dies gilt auch für das Stiftungswesen; denn auch Stiftungen brauchen die Unterstützung, die Anregungen und die Kompetenzen von Interessierten, um sich nachhaltig und gewinnbringend für die Gesellschaft einzusetzen. Welche Engagementformen, welche Motivationen und welche Formen der Begleitung möglich sind, um das Potenzial zu nutzen, wird in der Veranstaltung diskutiert.

Weitere Informationen unter www.freiburg.de/stiftungen

Podiumsgespräch mit

Hannah Lehmann, Freiburger Bürgerstiftung
Heike Arens, Freiburger Freiwilligen Agentur
Antje Reinhard, vielseitige Zeitstifterin
Christiane Lang, Rock your Life

Moderation: Anita Ruffer, Journalistin

Termin: Di. 1.10.2013, 17-18.30 Uhr

Ort: Theater Freiburg, Werkstattraum

Teilnahmegebühr: keine

Anmeldeschluss: keiner

Info: Stadt Freiburg, Stabsstelle BE,
Tel. 0761/201-3052

Doppik, Produkthaushalt und Beteiligungshaushalt

Ein neues System für den städtischen Haushalt und seine Folgen für die Bürgerbeteiligung

Zum nächsten Doppelhaushalt 2015/2016 stellt die Stadtverwaltung entsprechend gesetzlicher Vorgaben die Struktur des städtischen Haushaltsplans völlig um. Zum einen wird mit der sog. „Doppik“ eine Variante der kaufmännischen doppelten Buchführung eingeführt. Zum anderen wird der Haushalt im Sinne eines Produkthaushalts umgebaut. Der Gesetzgeber erwartet sich davon eine höhere Transparenz und ein besseres Kostenbewusstsein sowie verbesserte Steuerungsmöglichkeiten für Kommunalparlamente.

Was haben die Bürgerinnen und Bürger davon? Werden sie künftig den Haushalt leichter verstehen können? Verbessert der Produkthaushalt auch ihre Möglichkeiten im Freiburger Beteiligungshaushalt? Wie wirkt sich diese Umstellung auf die Entwicklung Freiburgs hin zu mehr Nachhaltigkeit aus?

Veranstalter: Projektgruppe Beteiligungshaushalt des Freiburger Agenda 21-Prozesses;

Treffpunkt Freiburg

Referent: Clemens Heidenreich, Stadtkämmerei Freiburg, Projektleiter Finanzwesen

Termin: Do. 24.10.2013, 19-21 Uhr

Ort: Landeszentrale für politische Bildung, Bertoldstr. 55

Teilnahmegebühr: keine

Anmeldeschluss: Anmeldung nur optional

Info: Treffpunkt Freiburg, Tel.: 0761/ 21 687-30

Unser Ziel heißt Mitmachdemokratie

Förderung der Bürgerbeteiligung in Baden-Württemberg

Die grün-rote Landesregierung trat vor zwei Jahren mit dem Anspruch an, eine Bürgerregierung zu sein und die Bürgerbeteiligung in Baden-Württemberg zu stärken, um eine neue politische Kultur zu entwickeln. Hierzu wurde die Stabsstelle für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung im Staatsministerium Baden-Württemberg geschaffen.

Ziel der Stabsstelle ist es u.a., die Bürgerbeteiligungsverfahren auf kommunaler Ebene zu fördern und das Thema Bürgerbeteiligung in das Verwaltungshandeln zu integrieren. Die Aktivitäten der Stabsstelle sind auch davon geprägt, dass bürgerschaftliches Engagement immer wieder neue Impulse und Anstöße zur Förderung und Stärkung braucht.

Wie die Stabsstelle arbeitet, welche Projekte sie zwischenzeitlich entwickelt hat und wie Bürgerbeteiligung erfolgreich umgesetzt werden kann, das wird von Hannes Wezel an diesem Abend vorgestellt.

Referent: Hannes Wezel, Referent im Stab der Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung im Staatsministerium Baden-Württemberg

Termin: Di. 5.11.2013, 18 Uhr

Ort: Neuer Ratssaal, Rathaus Freiburg

Teilnahmegebühr: keine

Anmeldeschluss: 31. Oktober 2013

Info: Gerhard Rieger, Stabsstelle Bürgerschaftl. Engagement, Tel.: 0761/201-3052

Wann fährt die nächste Bahn?

Die VAG regelt den Freiburger Nahverkehr

Freiburg hat einen gut funktionierenden öffentlichen Nahverkehr, der ständig ausgebaut und modernisiert wird.

Straßenbahnen und Busse fahren in enger Taktfolge in alle Stadtteile von Freiburg. Dahinter steht ein großer logistischer Aufwand.

Was läuft da in der VAG Zentrale, dass es läuft? Was braucht es, um den möglichst reibungslosen Nahverkehr aufrecht erhalten zu können?

Sie haben die Möglichkeit einen Einblick in dieses System zu bekommen – Sie können sich das Betriebsleitsystem, die Werkstätten, die Betriebshallen ansehen. Nach dieser Besichtigung werden Sie Straßenbahnen und Busse in Freiburg mit einem anderen Bewusstsein nutzen.

Führung mit Andreas Hildebrandt, VAG Freiburg

Termin: Fr. 22.11.2013, 15-16.30 Uhr

Ort: VAG Zentrum, Besanconallee 99 (Linie 3, Haltestelle VAG Zentrum)

Teilnahmegebühr: keine

Anmeldeschluss: 18.11.2013

Info: Selbsthilfebüro/Freiwilligen-Agentur, Tel.: 0761/21687-35/36

Erntezeit in Eichstetten Besichtigung von Bio-Betrieben

Wir fahren mit Traktor und Personenanhänger an den erntereifen Kulturen vorbei und erfahren etwas über die diesjährigen Besonderheiten in der Produktion. Ein Abstecher auf den Eichspsitzturm ermöglicht einen schönen Rundblick. Von oben sehen wir die Zweiteilung der Eichstetter Gemarkung: die Sünden der Flurbereinigung im Norden und die vielfältige nicht bereinigten Flächen Richtung Bötzingen. Stipvisiten im Samengarten zum Erhalt der regionalen Kulturpflanzenvielfalt und im Obstbaumuseum runden die Treckertour ab (1,5 h).

Anschließend beobachten wir die voll mechanisierte Karottenernte auf dem Naturland-Betrieb Danzeisen und bekommen auf dem Hof moderne Ökolandwirtschaft vermittelt: komplex, divers, innovativ und vielfältig (30 Min).

Auf dem Bioland-Betrieb Hees erfolgt dann eine Degustation (und Einkaufsmöglichkeit) von eigenen Hofprodukten. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Fragenstellen und zur Diskussion.

Referent: Wolfgang Hees, Landwirtschaftsmeister, Geograph, Ethnologe

Termin: erfragen

Ort: Eichstetten

Teilnahmegebühr: keine

Anmeldeschluss: eine Woche vor der Veranstaltung

Info: Treffpunkt Freiburg, 0761/ 21 687-30

Zum Anmeldeverfahren

◆ Zum Anmeldeverfahren:

Die rechtzeitige Anmeldung ist wichtig, damit wir eine gute Veranstaltung für Sie organisieren können.

◆ Wo und wie können Sie sich anmelden:

Schriftlich (mit dem Anmeldeformular):

Selbsthilfebüro/Freiwilligen-Agentur
Schwarzwaldstraße 78 d
79117 Freiburg

Telefonisch: 0761/2 16 87 -35 oder -36

Per Fax: 0761/2 16 87 37

Per Email: selbsthilfe@kur.org

Internet: www.selbsthilfegruppen-freiburg.de

◆ Wann können Sie sich anmelden:

Anmeldeschluss ist in der Regel eine Woche vor Beginn der Veranstaltung. Bitte beachten Sie die jeweiligen Anmeldefristen.

◆ Die **Teilnahmebeiträge** bezahlen Sie bar zu Beginn der Veranstaltung.

◆ Die **Anmeldung** per Post, Fax oder eMail ist verbindlich. Sie bekommen wenige Tage vor Beginn des Kurses per Mail eine Bestätigung von uns, dass der Kurs stattfindet! Kursgebühren müssen auch bei kurzfristigen Absagen (3 Tage vor Kursbeginn oder weniger) oder unentschuldigtem Fernbleiben entrichtet werden.

Wir gehen davon aus, dass die Teilnahmebeiträge für freiwillig Engagierte von den Organisationen übernommen werden – dies ist eine gute Möglichkeit, Anerkennung für geleistetes Engagement auszudrücken.

Die **Freiburger Freiwilligen-Agentur** berät interessierte Bürgerinnen und Bürger zu freiwilligem Engagement und stellt den Kontakt zu 200 gemeinnützigen Organisationen in den Bereichen Soziales, Umwelt, Natur, Gesellschaft, Kultur und Sport her.

**Freiburger
Freiwilligen
Agentur**

Tel.: 0761/21687-36
Fax.: 0761/21687-37
Email: freiwillige@kur.org
www.freiwillige-freiburg.de

indigo-werbung.de 09/13

Das **Selbsthilfebüro** hat eine Drehscheibenfunktion im Selbsthilfebereich; es vermittelt Interessierte an Selbsthilfegruppen und unterstützt deren Arbeit. Ebenso wird die Begleitung von neuen Selbsthilfegruppen in der Gründungsphase angeboten.

Freiburg/Breisgau-Hochschwarzwald
**Selbsthilfe
Büro**

Tel.: 0761/21687-35
Fax.: 0761/21687-37
Email: selbsthilfe@kur.org
www.selbshilfegruppen-freiburg.de

Freiwilligen-Agentur und Selbsthilfebüro gehören zur Kur + Reha GmbH des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes B-W.

Der **Treffpunkt Freiburg** stellt Engagierten kostenlos Räume und Technik für Sitzungen, Veranstaltungen und Büroarbeit zur Verfügung. Er unterstützt sie auch bei ihrer Öffentlichkeitsarbeit.

**TREFFPUNKT
FREIBURG**
Bürgerschaftliches Engagement

Tel.: 0761/21687-30
Fax.: 0761/21687-32
Email: info@treffpunkt-freiburg.de
Internet: www.treffpunkt-freiburg.de

Hiermit melde ich mich verbindlich an.

Kurs-Nr.:

Titel:

**Die Anmeldung per Post, Fax oder eMail - oder ganz einfach über
selbsthilfe@kur.org ist verbindlich.
Sie bekommen keine Anmeldebestätigung.**

Datum, Unterschrift:

**engagiert &
kompetent**

Name, Vorname: _____

Projekt/Organisation/
Selbsthilfegruppe: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

eMail: _____

Selbsthilfebüro/Freiwilligen-Agentur

Schwarzwaldstr. 78d

791 17 Freiburg

Fax 0761 / 2 16 87 37

eMail: selbsthilfe@kur.org

